Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 109 (1983)

Heft: 39

Artikel: Neue Dallas-Grippe im Anzug

Autor: Knobel, Bruno / Gloor, Christoph

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-611841

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Dallas-Grippe im Anzug

ch entsinne mich lebhaft die 1957 grassierte, vor werde es, auch ohne Chrü- ihnen solches Material frei tigt, verdienterweise, wie allem deshalb, weil mir da- ter, bleiben. Ich kenne die Haus geliefert wird durch ich glaube anfügen zu dürmals in der Innerschweiz Sendereihen der lieblichen einen TV-Kanal direkt und fen, zumal ja alles ungeernsthaft der unvergessli- amerikanischen «Heimat- durch die Umwelt nicht mein verschönt wird durch che Rat gegeben wurde, filme» nicht aus eigener kontrollierbar mitten in die die hutgewaltig alles übertäglich auf nüchternen Anschauung, sondern nur, Privatsphäre. Da ist es ragende Hauptfigur, wel-Magen ein halbes Zahnglas aber eindrücklich, aus dem denn hocherfreulich, wie in che die Zuschauersympavor dem Bazillus schützen haben, und das war ein gen der schicksalshafte dass sie auf eine so faszi-

später drang die erste amerikanische Seuche durch Interesse des Schweizer normalen Familienzwist Schulbuchweisheit: Hadie Fernsehkanäle zu uns, Fernsehers an der ausführ- bis zum ebenso normalen ha-ha, das Schlechte siegt! gegen die selbst eine hoch- lichen, gradige Alkohol-Prophy- Darstellung des american veau indessen gehoben da- gern (aber auch erbosten laxe untauglich war. Doch way of life erheblich und durch, dass sich die Hand- Leserreaktionen vorbeukaum war diese erste Seu- der Hunger nach mehr lungen abspielen in einem gend), dass ich mich über che ausgestanden, wurde gross ist. Und das halte ich so überaus gehobenen Mide Dallas-Lustseuche der Dallas-Virus – wie es für verständlich, denn lieu, dessen Grad der Geohne eigene Erfahrung Viren so an sich haben! - noch immer gibt es namabgelöst von der auch nicht hafte Teile unserer Bevöldern, dass ein weiterer Dallas-Schub anbricht und eine stärkere Generation von Viren die helvetische Fernsehwelt und diese gelähmt vor die Mattscheibe häuft.

der asiatischen Grippe, Seuche verschont und überglücklich sind, wenn ganz schön Respekt abnöeher saurer Regen, dem menschliche Ausnahme- nierende Art unsympa-Ein Vierteljahrhundert aber doch das Positive zu fall genüsslich als Nor- thisch ist. Endlich eine unermüdlichen Inzest, auf ein höheres Ni-

Ich wurde bisher von der Lesestoff und deshalb hobenheit einem doch voll Chrüter zu trinken, Niederschlag, den sie in der der normalen guten Stube thie auf so erfreuliche wenn ich mich erfolgreich kritischen Presse gefunden in endlosen Wiederholun- Weise dadurch gewinnt, veralteter

> Ich gestehe erneut und äussere und nur gestützt auf das, was ich aus der enormen Publizität über das Krankheitsbild mitbekommen habe. Und wenn das alles stimmen würde, dann liesse sich annehmen, der Publikumserfolg dieser Serien sage – Kampf der Überfremdung! - weit weniger aus über die amerikanische als über die gute heimische Lebensart, über das etwa, was man verbreiteterweise hierzulande als gute Unterhaltung empfindet: als gute *Unter-*Haltung.

